

M. J. 24.

Bezugspreise:
für Wien mit Zustellung:
halbjährig 120.000 K
ganzjährig 240.000 K

außerhalb Wiens:
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Einzelne Nummern 2500 K bei
der Schriftleitung.

Amtsblatt

der

Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verwaltung:
1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stock.

Fernsprecher:
Rathaus, Klappe 38.

Postsparkassen-Konto Nr. 1000

Annahme von Anzeigen bei
Schriftleitung



Nr. 65.

Mittwoch 13. August 1924.

Jahrgang XXXIII.

Inhalt. Sitzungsberichte: Ausschuss für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten vom 18. Juli. — Allgemeine Nachrichten: Marktbericht über die Woche vom 3. bis 9. August. — Baubewegung vom 9. bis 12. August. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse, Vergabungen. — Kundmachungen. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Ausschuss

für

Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten.

Bericht

über die Sitzung vom 18. Juli 1924.

Vorsitzender: **GM. Grolig.**

Amtsf. StM.: **Kotrba.**

Anwesende: **WB. Hoff**, die **GM. Alt**, **Huber**, **Kerner**, **Kohl**, **Kopřiva**, **Cäcilie Linpa**, **Obtšch**, **Merbaul**, **Preyer** und **Wizmann**; ferner **Ob.Mag.N. Dr. Hießmannseder** und **Vet.Amtsdiar. Dr. Juritsch.**

Beigezogen: **Ob.Mag.N. Handler**, **Ob.StadtbauN. Ing. Wellisch** und **Mag.N. Dr. Marschner.**

Entschuldigt: **Die GM. Altmayer**, **Vinder**, **Schön** und **Suchanek.**

Schriftführer: **Bertw.Koär. M u d.**

Berichterstatter **StM. Kotrba:**

(**3. 715, M. Abt. 19, 2518.**) Dem Anbote der **Jelena Reindl**, auf die Schadloshaltung für den von ihr anlässlich der Erbauung eines Wohnhauses auf der Liegenschaft **Kat.-Parz. 275, Einl.-3. 598** Grundbuch **Ober-Döbling**, abzutretenden Straßengrund zu verzichten gegen die Erteilung der Bewilligung zur Herstellung von zwei Balkonen an diesem Hause ohne Leistung einer Entschädigung wird unter den vom Magistrat festgesetzten Bedingungen die Zustimmung erteilt.

(**3. 731, M. Abt. 42, 665.**) 1. Die Kühlräume in der Kühlanlage des Schlachthofes **St. Marx** sind bis auf weiteres versuchsweise offen zu halten: Am Montag von **5 bis 8 Uhr früh** und **halb 12 bis 20 Uhr nachmittags**, am Dienstag von **5 bis 8 Uhr früh** und von **halb 12 bis 18 Uhr nachmittags**, am Mittwoch von **5 bis 8 Uhr früh** und **12 bis 18 Uhr nachmittags**, am Donnerstag von **halb 5 bis 8 Uhr früh** und von **halb 12 bis 18 Uhr nachmittags**, am Freitag von **5 bis 8 Uhr früh** und von **12 bis 18 Uhr nachmittags**, am Samstag von **4 bis 8 Uhr früh** und **12 bis 14 Uhr** und **19 bis 21 Uhr nachmittags**, an Feiertagen von **5 bis 8 Uhr** und **10 bis 12 Uhr vormittags**. Bei Verlegung des Rinder- oder des Jung- und Stochviehmarktes haben die vorstehend für Montag, beziehungsweise Donnerstag festgesetzten Betriebszeiten für jenen Tag zu gelten, an dem der betreffende Markt abgehalten wird. 2. Der Magistrat wird ermächtigt, falls durch Einführung dieser Betriebszeiten die erforderliche Kühlung der Kühlanlage beeinträchtigt werden sollte, sofort wieder die bisher geltenden Betriebszeiten in

Kraft treten zu lassen; außerdem wird er angewiesen, längstens binnen drei Monaten über die durch Einführung dieser Betriebszeiten der Gemeinde Wien erwachsenden Mehrauslagen zu berichten.

Berichterstatter **GM. Kohl:**

Folgenden Vereinen und Korporationen werden Schul- und Amtsräume zur Verfügung gestellt:

(**3. 718, M. Abt. 46, 6046**) Der Sektion **XVII** der politischen Organisation des **16. Bezirkes** der Zeichenaal an der **R. B. Sch. 16, Koppstraße 75** an jedem letzten Mittwoch im Monat von **7 bis 9 Uhr abends**;

(**3. 720, M. Abt. 46, 4532**) dem Arbeiteratorium der Turnsaal an der **R. B. Sch. 14, Goldschlagstraße 118** an jedem Mittwoch von **7 bis 9 abends**;

(**3. 721, M. Abt. 46, 4395**) dem städtischen Jugendamte, **M. Abt. 7** der Warteraum **Nr. 60** an der **R. B. Sch. 13, Märzstraße 180**;

(**3. 722, M. Abt. 46, 6048**) dem Wiener Arbeiterturnvereine in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der **R. B. Sch. 4, Schaumburgergasse 7** an jedem Dienstag und Freitag von **halb 6 bis 7 Uhr abends**;

(**3. 723, M. Abt. 46, 6049**) dem tschechoslowakischen Arbeiterturnvereine „**Karl Marx**“ der Turnsaal an der **R. B. Sch. 7, Zieglergasse 49** an jedem Montag und Donnerstag von **7 bis 9 Uhr abends**;

(**3. 724, M. Abt. 46, 6047**) dem Vereine „**Freie Schule — Kinderfreunde**“ in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung zwei Klassenzimmer an der **R. u. M. B. Sch. 1, Johannesgasse 4 a** an jedem Montag bis Freitag von **3 bis 6 Uhr nachmittags**. Gleichzeitig verzichtet der Verein auf das Klassenzimmer an der **Schule 1, Freyung 6**;

(**3. 725, M. Abt. 46, 6043**) dem Wiener Arbeiterturnvereine der Turnsaal an der **R. B. Sch. 17, Kalvarienberggasse 33** an jedem Dienstag und Freitag von **7 bis 9 Uhr abends**, gleichzeitig wird dem Männerturnverein „**Hernals**“ das Mitbenützungrecht für die beiden genannten Tage entzogen;

(**3. 726, M. Abt. 46, 6044**) dem Wiener Arbeiterturnvereine in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der **M. B. Sch. 17, Redtenbachergasse 79** an jedem Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von **7 bis 9 Uhr abends**;

(**3. 727, M. Abt. 46, 6051**) dem Schutzverband der Schwerhörigen **Osterr. „Vox“** die Turnsäle an der **R. B. Sch. und M. B. Sch. 6, Stumpergasse 56** an jedem Mittwoch von **6 bis 8 Uhr abends**;

(Z. 728, M. Abt. 46, 5500) dem Deutschen Turnvereine Wien der Turnsaal an der M. B. Sch. 9. Grünentorgasse 7 an drei Abenden jeder Woche;

(Z. 744, M. Abt. 46, 5884) dem Fortbildungsschulrate in Wien in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung die zwei Lehrzimmer Nr. 21 und 24, ein Zeichensaal Nr. 23 und ein Lehrmittelzimmer zu den bereits bewilligten Zeiten in der R. B. Sch. 16. Grundsteingasse 65 zum Betriebe der sachlichen Fortbildungsschule für Drechsler;

(Z. 745, M. Abt. 46, 6242) dem Wiener Arbeiterturnvereine der Spielplatz der R. u. M. B. Sch. 18. Cestegasse 2 an jedem Dienstag und Freitag von halb 6 bis 9 Uhr abends;

(Z. 746, M. Abt. 46, 6042) dem Verbands der sozialistischen Arbeiterjugend die weitere Mitbenützung des Lehrzimmers Nr. 8 an der R. B. Sch. 12. Rosaßgasse 8 an jedem Montag bis Freitag von 7 bis 9 Uhr abends;

(Z. 748, M. Abt. 46, 4078) dem Wiener Volksbildungsvereine in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der M. B. Sch. 5. Bogelfanggasse 36 auch an jedem Dienstag, außer den bisherigen zwei Abenden, von 5 bis 7 Uhr abends;

(Z. 749, M. Abt. 46, 6294) dem Fortbildungsschulrate für Wien an Stelle der Schulräume an der R. B. Sch. 3. Hainburger Straße 40 in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung die im 2. und 3. Stockwerke gelegenen Lehrzimmer und Zeichensäle an der R. B. Sch. 3. Sechskrügelgasse 11 an zwei Werktagen, ausgenommen Samstag, von 2 bis 6 Uhr nachmittags;

(Z. 748, M. Abt. 46, 6295) dem Fortbildungsschulrate Wien wird in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung die Verlegung der sachlichen Fortbildungsschule für Kleidermacherinnen von der M. B. Sch. 5. Castelligasse 25 in die M. B. Sch. 5. Castelligasse 9 und die Ueberlassung der nötigen Räumlichkeiten an der letztgenannten Schule an jedem Montag und Mittwoch von 2 bis 6 Uhr nachmittags, sowie die Verlegung der sachlichen Fortbildungsschule für Kleidermacher von der R. B. Sch. 12. Neuwallgasse 26 in die R. B. Sch. 12. Singrienergasse 19 und die Ueberlassung der notwendigen Räume an der letztgenannten Schule an jedem Dienstag und Mittwoch von 2 bis 6 Uhr nachmittags gestattet.

Folgende Ansuchen um Ueberlassung von Schulräumen werden abgelehnt:

(Z. 747, M. Abt. 46, 3285/23) Josef Stiz, Turnsaal in der R. B. Sch. 2. Blumauergasse 21;

(Z. 716, M. Abt. 46, 4600) Erster Währinger Turnverein, Turnsaal und ein Lehrzimmer sowie Benützung der Spielwiese und der Turngeräte auf dem vor dem Turnsaale befindlichen Kiesplatz, sowie das Einstellen von Turngeräten im Turnsaale an der R. B. Sch. 18. Scheibenbergstraße 63;

(Z. 717, M. Abt. 46, 5226) Deutscher Turnverein „Alt-Währing“, Turnsaal an der M. B. Sch. 18. Schulgasse 19;

(Z. 719, M. Abt. 46, 6092) tschechischer Turnverein „Sokol“ Turnsaal an der R. B. Sch. 12. Bierthalergasse 11.

Berichterstatter **Dr. Bötsch**:

(Z. 735, M. Abt. 45, 5008.) Die Gemeinde Wien überläßt namens des allgemeinen Versorgungsfonds der Stadtgemeinde Döbbs an der Donau die in der niederösterreichischen Landtafel unter Einl.-Z. 132 inliegende Kat.-Parz. 1790 Döbbs, wie sie liegt und steht, unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen.

(Z. 736, M. Abt. 45, 4509.) Das Uebereinkommen zwischen der Gemeinde Wien und der Kunstharzfabrik Dr. Fritz Pollak, Ges. m. b. H., 6. Mollardgasse 86 a, wird unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen genehmigt.

Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter **StR. Kolrda**:

(Z. 729, M. Abt. 44, III, 5073.) Erhöhung der Schulpauschalien an den Volks- und Bürgerschulen.

Berichterstatter **Dr. Alt**:

(Z. 734, M. Abt. 45, 3805.) Franz Frey und Miteigentümer, Verkauf einer Baustelle im 10. Bezirke, Hardtmuthgasse, Ecke Ban der Rüll-Gasse.

(Z. 737, M. Abt. 45, 11210.) Schuhfabrik Herweg, Ges. m. b. H., Grundverlauf im ehemaligen Kriegsspital Baumgarten.

(Z. 738, M. Abt. 45, 3802.) Florian Schrotz, Verkauf von drei Baustellen am Margaretengürtel.

Berichterstatter **Dr. Bötsch**:

(Z. 472, M. Abt. 18, 847.) Verschmälerung der Rudlichgasse im 10. Bezirke.

(Z. 733, M. Abt. 45, 5121.) Moriz Rainer, Verkauf des Hauses 9. Badgasse 10.

(Z. 756, M. Abt. 45, 5284.) Stockwerksaufhebung und Dachinstandsetzung beim Verwalterhaus in der Sobau.

Berichterstatter **Dr. Bismann**:

(Z. 739, M. Abt. 45, 5054.) Familieneinküchenhaus „Heimhof“ 15. Pilgeringasse 12/14, Uebergabe an die Gemeinde Wien.

Berichterstatter **Ob. Mag. R. Dr. Handler**:

(Z. 760, M. Abt. 45, 5667.) Julius Frankl, Ges. m. b. H., Verkauf von Liegenständen.

Dem Stadtsenate wird folgendes Geschäftsstück vorgelegt:

Berichterstatter **Dr. Kofl**:

(Z. 780, M. Abt. 46, 5260.) Neuregelung des Anzeigen- und Melbewesens über technische Erfordernisse in städtischen Gebäuden (Anschaffung von Melbehefen).

Allgemeine Nachrichten.

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 3. bis 9. August 1924.

Von Gemüse und Grünwaren erhielten die Märkte eine Gesamtzufuhr von 17.489 q, das sind um 14.441 q weniger als in der Vorwoche. Die Gärtnersfrühmärkte des Naschmarktes waren in der Berichtwoche bedarfsdeckend beschickt, der Verkehr war flau. Hauptsächlichst begehrt waren Kohl, Kohlrabi, Weißkraut, Fisiolen, Gurken und Paradeiser. Paradeiser sind in größeren Mengen eingelangt und hatten eine Preisermäßigung zu verzeichnen. Zu Preise unverändert blieben Gurken und Fisiolen, während Weißkraut eine leichte Preiserhöhung erfuhr. Auch Kochsalat hat sich im Preise erhöht. Die übrigen Gemüsesorten wurden zu unbedeutenden Vorwochenpreisen abgegeben. Die Kartoffelzufuhren beliefen sich auf 11.697 q, das sind um 315 q weniger als in der Vorwoche. Mit Kartoffeln waren die Märkte reichlich beschickt.

Der Eiermarkt war insgesamt mit 960.200 Stück beschickt, das sind um 38.800 Stück weniger als in der Vorwoche. Das Angebot war bedarfsdeckend. Die Preise zeigten eine leichtsteigende Tendenz. Butter hatte gegen die Vorwoche eine schwächere Zufuhr zu verzeichnen. Eingelangt sind 256.7 q, das sind um 61.7 q weniger als in der Vorwoche.

Obstzufuhren: 16.964 q, das sind um 3135 q mehr als in der Vorwoche. Besonders reichlich war die Zufuhr von italienischen Pfirsichen und Weintrauben. Die Preise für die genannten Obstsorten haben sich auch bedeutend ermäßigt. Auch mit den übrigen Obstsorten waren die Märkte ausreichend beliefert.

Auf den Rindermärkten wurden im Vergleiche zur Vorwoche um 429 Stück Rinder weniger aufgetrieben. Es notierten: inländische Ochsen 14.000 bis 19.000 K, ungarische Ochsen 13.300 bis 19.000 K, rumänische 13.100 bis 19.000 K, jugoslawische 13.200 bis 19.000 K, tschechoslowakische I a 19.500 bis 21.500 K, deutsche II a 15.000 bis 16.500 K, Stiere 13.500 bis 18.750 K, Kühe 13.250 bis 16.000 K, Büffel 12.000 bis 14.000 K, Viehvieh 8100 bis 13.000 K per kg. Auf den Jung- und Stechviehmärkten notierten: lebende Kühe 18.000 bis 26.000 K, weibner 18.500 bis 29.000 K, ausgeweidete Fleischschweine 23.000 bis 29.000 K, Fettschweine 25.000 bis 28.000 K, lebende Lämmer 15.000 K, ausgeweidete Schafe im Fell 10.000 bis 16.000 K, ohne Fell 19.000 bis 21.000 K, ausgeweidete Rige 18.000 K, ausgeweidete Ziegen 8000

Jergitsch Drahtgitter

Eisen- und Messingmöbel
WIEN, I.,
Friedrichstraße 4
TELEPHON: 18-86 und 74-80

bis 11.000 K per kg. Auf dem Schweinemarkte notierten: Fleischschweine 19.000 bis 24.000 K, Fettschweine 20.000 bis 24.000 K per kg.

Auf dem Zentralfischmarkte gelangten zum Verkaufe: Weißfische, tot, österr., 150 kg zu 12.000 K, Schille, tot, jugoslawische, 102 kg zu 50.000 bis 70.000 K, Karpfen, lebende, jugoslawische, 80 kg zu 36.000 K, Forellen, lebende, österr., 222 kg zu 60.000 K per kg im großen. Die Deutsche Dampffischereigesellschaft „Nordsee“ brachte zum Verkaufe: Kabeljau 4000 kg zu 14.000 K, Seelachs, 1000 kg zu 12.000 K per kg im kleinen.

Die Bahnzufuhren auf dem Zentralfleischmarkte in der Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren, wiesen eine Vermehrung von 80 Tonnen auf. Im Kleinverkaufe notierte teurerer: Rindfleisch um 2000 K (18.000 bis 38.000 K).

Baubewegung

vom 9. bis 12. August 1924.

Gesuche um Baubewilligungen.

Neubau.

2. Bezirk: Herstellung eines Wohnhauses, An der alten Donau, Rat. Parz. 2490, vom Union-Yachtclub, Stammverein, Bauführer C. Hiller & Komp., Baumeister (11225).

Verschiedene Bauten.

1. Bezirk: Kanalauswechslung, Dorgasse 4, von Wilhelm Neugebauer, 6. Corneliusgasse 7, Bauführer Kietreiber & Schottenberger, Baumeister (11175).
2. Bezirk: Kanalauswechslung, Untere Donaustraße 49, von Dr. J. Heinrich Decker, Bauführer Weiß & Fröblich, Baumeister (11176).
" " Einbau eines Personenaufzuges, Untere Augartenstraße 26, von J. Steiner, 1. Tuchlaubenhof 7a (11181).
" " Errichtung eines Messpavillons, Prater, Rotunde, von der Leobersdorfer Maschinenfabrik, A.-G., Bauführer Bauleitung für die Wiener Messe, A.-G. (11253).
" " Errichtung eines Messpavillons, von der Samag-Blitner-A.-G., Bauführer Bauleitung für die Bauten der Wiener Messe, A.-G. (11254).
" " Errichtung eines Messpavillons, von Krüdel & Hausmann, Bauführer Bauleitung für die Bauten der Wiener Messe, A.-G. (11255).
3. Bezirk: Demolierung des Hofeinbaues und Schaffung von Ersparäumen, Schlachthausgasse, Schlachthof St. Marx, von der M. Abt. 23 (11289).

Petrazit A.-G.

Wien, I., Tuchlauben 8
Telephon 64-4-85

Felixdorf
Telephon 3

Kacheln zur Wand- und Fußbodenverkleidung
Aschenschalen, Tintenzeuge, Schreibtischgarnituren,
Galanteriewaren aller Art

zu konkurrenzlos billigen Preisen.

4. Bezirk: Zubauten und Bauabänderungen, Blechturmstraße 32, von Dr. Spiller & Schauer, ebenda, Bauführer Emilian Germa, Baumeister (11187).
5. Bezirk: Kanalauswechslung, Spengergasse 12, von Lina Hufnagl (11228).
8. Bezirk: Erbauung einer Garage, Breitenfelder Gasse 3, von Preisfeder & Komp., 13. Beckmannstraße 61, Bauführer Karl Glaser, Baumeister (11269).

Adaptierungen.

1. Bezirk: Wallnerstraße 2, Kohlmarkt 26, von der Wiener Baugesellschaft, ebenda (11250).
3. Bezirk: Nadebtsstraße 31, von Karl Mopitz, Maurermeister (11198).
4. Bezirk: Guffhausstraße 20, von Fr. Ritsch, Baumeister (11224).
6. Bezirk: Mittelgasse 13, von C. & A. Stöger, Baumeister (11183).
7. Bezirk: Stiftgasse 15/17, von Dr. Quidenus & A. Schwarz (11196).

Gesuche um Baulinienbestimmung, beziehungsweise um Bekanntgabe der Aussteckung der Baulinien wurden überreicht:

16. Bezirk: Paulinensteig, Rat. Parz. 598/5, Einl.-B. 662 Grundbuch Ottakring, von Leopold und Luise Frey, Wilhelminenstraße 173a, Bauführer Lorenz Haas, Stadtbaumeister (14216).

Demolierung.

20. Bezirk: Jägerstraße 46, von Leopoldine Ringelbauer, Karl Meißl-Straße 12 (11180).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verläuflich sind, bei der städtischen Hauptkassa zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Anbotausschreibungen.

Kanalbauten (Erd- und Baumeisterarbeiten).

M. Abt. 31, 2899/23.

Voranschlag: Neubau in der Johannagasse, Zendigasse und Siebenbrunnengasse im 5. Bezirke 7969 K 59 h (Tarifpreise 1912).
Anbotverhandlung am 16. September, 10 Uhr.

M. Abt. 31, 920.

Voranschlag: Neubau in der Zeillergasse, Bretschgogasse, Beringgasse und am Kongressplatz im 17. Bezirke 13.256 K 60 h.
Anbotverhandlung am 16. September, halb 11 Uhr.

M. Abt. 31, 1126.

Voranschlag: Umbau in der Seitenberggasse und am Mildeplatz im 16. Bezirke 4471 K 68 h.

Anbotverhandlung am 23. September, 10 Uhr.

M. Abt. 31, 1466.

Voranschlag: Umbau in der Hafnergasse und Rotensterngasse im 2. Bezirke 2905 K 27 h.

Anbotverhandlung am 23. September, halb 11 Uhr, sämtlich in der M. Abt. 31, 1. Rathaus, Stiege 8, Mezjanin.

Bleche - Winiwarter - Bleiwaren

M. Abt. 28, 3150.

Pflasterungen.

Voranschlag: Umpflasterung der Vorderen Zollamtsstraße von der Margergasse bis Radegkybrücke im 3. Bezirke a Erd- und Pflasterungsarbeiten 5759 K, b Fuhrwerksleistungen 8749 K; Umpflasterung der Verchenfelder Straße von Lange Gasse bis Biaristengasse im 8. Bezirke a 1539 K, b 2665 K; Neupflasterung der Inzerdorfer Straße von Boxenburger Straße bis Herzgasse im 10. Bezirke a 19.478 K, b 2370 K; Umpflasterung der Wilhelmstraße von der Eichenstraße bis Dr.-Nr. 56/58 im 12. Bezirke a 2691 K, b 3485 K; Neupflasterung der Cumberlandstraße von der Einwanggasse bis Jenullgasse im 18. Bezirke a 11.995 K, b 2874 K; Neupflasterung der Hütteldorfer Straße von Markgraf Rüdiger-Straße bis Hugelgasse im 15. Bezirke a 23.863 K, b 2175 K; Umpflasterung der Gymnasiumstraße von Genzgasse bis Haizingergasse im 18. Bezirke a 1945, b 2950 K.

Anbotverhandlung am 21. August, 9 Uhr, in der M. Abt. 28, 1. Rathhaus, Stiege 3, Hochparterre.

M. Abt. 28, 3130.

Neupflasterung der Absberggasse von Quellenstraße bis Rudlichgasse im 10. Bezirke.

Voranschlag: Erd- und Pflasterungsarbeiten 7464 K, Fuhrwerksleistungen 4642 K.

Anbotverhandlung am 21. August, 12 Uhr, in der M. Abt. 28, 1. Rathhaus, Stiege 3, Hochparterre.

M. Abt. 23, 3184, 3185.

Wohnhausbau 21. Konstanziagasse.

Anbotverhandlung am 23. August, 9 Uhr, für Ziegeldeckerarbeiten, $\frac{1}{4}$ 10 Uhr für Bauspenglerarbeiten in der M. Abt. 23, 1. Rathhaus, Stiege 4, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 27, 3531.

Gas-, Abort- und Wasserleitungsinstillationsarbeiten für den Wohnhausbau 21. Mitterhofergasse.

Anbotverhandlung am 26. August, 10 Uhr, in der M. Abt. 27, 1. Rathhaus, Stiege 8, Mezzanin, Tür 21.

Kalendarium.

Die in Klammern beigefetzte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes in welchem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

14. August, 9 Uhr. (M. Abt. 23.) Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 11. Grillgasse (Heft 61).
16. August, halb 9 Uhr. (M. Abt. 23.) Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 2. Raffallestraße—Ybbsstraße (Heft 63).
- halb 10 Uhr. (M. Abt. 23.) Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 9. Sussenbauergasse—Tepferngasse (Heft 63).
- 12 Uhr. (M. Abt. 23.) Dachdeckerarbeiten beim Wohnhausbau in der Brünner Straße—Edergasse im 21. Bezirke (Heft 62).
18. August, 9 Uhr. (M. Abt. 23.) Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 21. Konstanziagasse (Heft 63).
- 10 Uhr. (M. Abt. 23.) Zimmermannsarbeiten für den Volkswohnungsbau 10. Staudiglasse (Heft 64).
- 10 Uhr. (M. Abt. 23.) Wohnhausbau 19. Obkirchergasse (Heft 64).
- 11 Uhr. (M. Abt. 23.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 17. Pretschgogasse (Heft 64).

19. August, 10 Uhr. (M. Abt. 28.) Schotterlieferung für die im zweiten Halbjahr 1924 vorgesehenen Maladaminstandsetzungen (Heft 64).

21. August, 9 Uhr. (M. Abt. 28.) Pflasterungen (Heft 65).

— 12 Uhr. (M. Abt. 28.) Neupflasterung der Absberggasse von Quellenstraße bis Rudlichgasse im 10. Bezirke (Heft 65).

23. August, 9 Uhr Ziegeldeckerarbeiten, $\frac{1}{4}$ 10 Uhr Bauspenglerarbeiten für den Wohnhausbau 21. Konstanziagasse (Heft 65).

26. August, 10 Uhr. (M. Abt. 27.) Gas-, Abort- und Wasserleitungsinstillationsarbeiten für den Wohnhausbau 21. Mitterhofergasse (Heft 65).

28. August, 11 Uhr. (M. Abt. 27.) Gas-, Wasserleitungs- und Aborteinrichtungsarbeiten im Wabbau 10. Bürgerplatz (Heft 64).

16. September, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalneubau im 5. Bezirke (Heft 65).

— halb 11 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalneubau im 17. Bezirke (Heft 65).

23. September, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalumbau im 16. Bezirke (Heft 65).

— halb 11 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalumbau im 2. Bezirke (Heft 65).

Ergebnisse.**Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 13. Rottgasse.**

Anbotverhandlung am 11. August.

Es offerierten in Tausenden von Kronen (a Holz durch den Unternehmer, b Holz durch „Biholo“): Josef Zetthofer a 633.723; Wenzel Hartl a 612.750, b 643.929; Wiener Holzwerke a 680.724, b 697.972; „Fba“ a 580.450, b 638.495; Johann Hirschberg a und b 518.870; Alois Fritsch & Sohn a und b 597.430; „Grundstein“ a 726.717, b 775.247; Zimmerei Wienerberg a und b 555.960; Holzkonstruktionsgesellschaft a 558.937, b 586.200; Franz Blumauer a und b 539.870; Hermann Dite a und b 586.150; Anton Muth a 640.455, b 675.155; Franz Krebs a 624.970; b 681.840; Ritolans Delloni a 680.561; August Wondra & Ravnratil a und b 681.600; Klosterneuburger Waggonfabrik a und b 650.615.

Bauspenglerarbeiten für den Bau der Wohnhäuser 21. Edergasse.

Anbotverhandlung am 11. August.

Es offerierten in Tausenden von Kronen: Johann Heinz 237.303; Matthias Löbl 140.610; Albert Spohner 208.984; Ignaz Skopel 149.090; Karl Schumann 128.440; Josef Wellner 149.350; Leopold Hubner 184.660; Max Todtstein 127.647; Friedrich Kallein 150.476; Alfred Frömmel 154.570.

Anstreicherarbeiten für die Wohnhäuser 17. Pretschgogasse—Zeillergasse.

Anbotverhandlung am 11. August.

Es offerierten in Tausenden von Kronen (a ohne Material, b mit Material): Josef Grill a 137.887, b 213.262; Karl Markeli a 115.685; Anton Schaffarik a 108.739; Karl Hanel a 101.220, b 188.625; Brüder Giulini a 111.079; Franz Pudiwitzer a 133.417, b 219.024; Alexander Rohrer a 97.208; Rst.-Durand, G. m. b. H. a 115.025, b 154.930; Anton Weiser a 112.988, b 223.398; Alois Danel, M. Fischer a 126.798; „Prog“ a 113.945, b 186.575; Karl und Franz Achary a 107.694, b 175.509; Karl Mößler a 101.357; Alois Bernhard a 133.252; „Grundstein“ a 175.006; Franz Wedl a 116.849, b 210.289.

Vergebungen.

Wohnhausbauten. 2. Engerthstraße, Pflasterarbeiten an Karl Voittl. — 3. Lechnerstraße, Zimmermannsarbeiten an Zimmerei Wienerberg. — 8. Albertgasse, Ziegeldeckerarbeiten an Leopold Riccius; Spenglerarbeiten an Johann Schuster. — 12. Längenseldgasse, Pflasterungs- und Wandverkleidungsarbeiten an S. Steiner; Lieferung der Stiegegriffe an Wiener Holzwerke. — 15. Alligasse—Walfüregasse, Anstreicherarbeiten an Edmund Lang; Her-

Dachdeckungen aller Art, raschest, billigst. **Eternit-Naturschiefer, Dachziegel.**
 Baumaterialien-Großhandlung **Florian Schroth**, Wien, X., Herzgasse 2. Tel. 58-0-56.
 1300

M A S C H I N E N F A B R I K

ING. M. LUZZATTO

VORM. H. R. GLÄSER, WIEN X., QUELLENSTRASSE 149
FERNRUF: 50-1-30, 50-1-40, 50-2-16

SONDERABTEILUNG: SCHMIEDEEISERNE RIEMENSCHLEIBEN

1292

BAUT SÄMTLICHE MASCHINEN FÜR
HARTZERKLEINERUNG,
SICHT- UND FÖRDERANLAGEN

Reklung der elektrischen Installation an A. Altmann; Bauhlofferarbeiten an Ignaz Krauß & Komp. — 16. Sandleitengasse (1. Bauroß), Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten an N. Nalla & Nefse. — 19. Obkirchergasse, Zimmermannsarbeiten an Anton Muth. — 21. Brünner Straße, Zimmermannsarbeiten an Alois Fritsch & Sohn.

Bau des städtischen Bades 10. Bürgerplatz. Bautischlerarbeiten an Wiener Holzwerke; Bauhlofferarbeiten an Ignaz Krauß & Komp.; Lieferung der eisernen Fenster an August Filzhammer; Lieferung des eisernen Schwimmbadhallendaches an Jg. Gridl.

Kanalneubau in der unbenannten Parallelstraße zur Sandleitengasse im Verbauungsgebiete für Volkswohnhäuser im 16. Bezirke an Gottfried Lemböck.

Straßenherstellungen. Erd- und Pflasterarbeiten: 12. Schönbrunner Straße an Johann Reiter, 15. Mariaböser Gürtel an Magdalena Buresch und August Holzer, 16. Straßen um den Yppenmarkt an „Siler“, die Asphaltierarbeiten daselbst an „Asdag“, 16. Schelhamergasse an Hans Schödl. — Regulierung der Friedrichstraße, Laftenstraße, Rechte Wienzeile und des Getreidemarktes, Erd- und Baumeisterarbeiten an Franz Aubrecht, Erd- und Pflasterarbeiten an Karl Voith, Asphaltierarbeiten an The Reichel Asphalt Comp., Betonrohrlieferung an „Steinag“.

Lieferung von Werkzeugmaschinen für die Kühlanlagen des Kinderkranienkhanes in St. Marx an Ernst Krause & Komp.

Kesselauswechslung im Krankenhaus der Stadt Wien an L. Gussenbauer & Sohn.

Einrichtung der elektrischen und Blitzableiteranlage im Wohnhausbau 17. Preßbögogasse—Kongressplatz an Fritz Dalsasso.

Verfestigung der Wasserleitung für die Erweiterung des Südwestfriedhofes an Karl Reichstädter.

Herstellung einer Heberli-Makadamdecke in 12. Bierthalerergasse und 9. Freiheitsplatz an „Siler“.

Bau zweier Urnenhallen beim Wiener Krematorium, Erd- und Baumeisterarbeiten an Albrecht Michler.

Kundmachungen.

Renefestsetzung des Gaspreises.

Der Stadtsenat hat in seiner Sitzung vom 29. Juli 1924 den Gaspreis für den Ableseabschnitt vom 1. bis 15. August 1924 unverändert mit 1900 K für den Kubikmeter festgesetzt. (S. 224.)

Direktion der städtischen Gaswerke.

Wien, am 7. August 1924.

Kanalräumungsgebühren für August 1924.

Die Kanalräumungsgebühren erfahren für den Monat August 1924 keine Veränderung gegenüber den Vormonaten und betragen daher das 20fache des Augustmonatszinses 1914. (M. Abt. 31, 2277/23.)

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbeunternehmungen.

21. Juni 1924.

— Aigner Adelheid, Bier- und Handelsgärtnergewerbe, 11. Zippererstraße 5.
— Aigner Amalie, Bier- und Handelsgärtnergewerbe, 11. Zippererstraße 5. —

Ausch Karl, Bäckerrevision, 3. Landstraßer Hauptstraße 1. — Bernot Franz, Handel mit Knöpfen, 3. Köblgasse 17. — Blaukein Ignaz, Handelsagentur, 3. Apostelgasse 17. — Biemenschitz Alfred, Pferdehandel, 11. Kraufgasse 19. — Brandes Abraham, Handel mit Tuch, Wolle, Seiden, Zute, Säden und Abfällen, 12. Meidlinger Hauptstraße 66. — Brandweiner Heinrich und Wilhelm, Fleischkommissionshandel, 3. Großmarkthalle. — Brudberger Karl, Personentransport mit dem Einspännerwagen Nr. 776, 10. Süd- und Dsbahnhof. — Clemenz Johann, Kleinfuhrwerker, 3. Fasangartengasse 38. — Eiznie Rosalia, Personentransport mit dem Einspännerwagen Nr. 758, 2. Tempelgasse 2, Ede Praterstraße. — Engel Otto, Handel mit Glas- und Porzellanwaren, Haus- und Küchengeräten und Textilwaren, 3. Landstraßer Hauptstraße 129. — Foshum Friedrich, Flaschenbierverfchleiß, Handel mit Lebens- und Genußmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 12. Schönbrunner Straße 200. — Haider Rosalia, Fleischverfchleiß, 3. Margergasse 18. — Haman Johann, Handel mit Sportartikeln, 3. Seidlgasse 8.

(Das Weitere folgt.)

Dorotheum

Versteigerungs-Einteilung

für 14 Tage

1340

Bis auf weiteres Pretiosen nur Dienstag bis Freitag; Jeden Di Silber- u. Chinasilber; Jeden Mi Brillanten u. Perlenschmuck im Franz Saal.

Täglich Gebrauchsgegenstände im Ludwigstork-, Rölller- und Kolowrat-Saal; Jeden Di Schöne Wäsche, Kleider, Pelze, Perserteppiche, Nähmaschinen und Fahrräder. Mi den 20. VIII. Photoapparate, Operngläser, Tridder, Mikroskope, Reifzeuge, Schreibmaschinen im Ludwigstork-Saal.

Jeden Di und Fr im Glashof: Möbel, Luster, Beleuchtungskörper, Bilder, Hausgeräte, Bauerbrandöfen.

Di den 12. VIII. und Fr den 22. VIII. im Hoch-Saal: Kunstgewerbe, Gemälde, Reproduktionen, Antiquitäten, Teppiche.

Do den 21. VIII.: Schönes Mobiliar, Perserteppiche, Luster, Klaviere, Pianino, Kamäne, Gemälde, Arbeiten des Kunstgewerbes im Franz Josef-Saal.

Fr den 22. VIII.: Violinen, Violas, Zithern, Mandolinen, Blasinstrumente, Harmonikas, mechanische Instrumente und Musikalien im Ludwigstork-Saal.

Miden 20. VIII. Technische Auktion; Maschinen, Werkzeuge, Motore, Altmaterial, VIII., Feldgasse 6.

Täglich Schaustellung von 1 Uhr an.

Beginn der Versteigerungen, wo nichts anderes vermerkt, um 3 Uhr.

Näheres in den „Mitteilungen“ und „Nachrichtenblätter“.

WASSER - ANLAGEN

Unternehmung für Gussrohrlegungen aller Dimensionen

Franz Lex WIEN XVII. Bez., Steingasse 8. Telephon 19229.

Kontrahent der Gemeinde Wien. Konzessionierte Anstalt für Gas- und Wasserleitungen. Uebernahme aller in diesem Fach einschlagenden Arbeiten. Kostenvoranschläge auf Verlangen. 1146



Österreichische Wasserwerks-Baugesellschaft
 Tel. 35297/98/99 „Wasserbau“ Tel. 35297/98/99
 Hegel, Karl & Stark, Ingenieure — Wien VIII., Hiaristengasse 28
 Bau von Wasserleitungen, 988
 Installationen und Kanalisationen

J. & M. Scheibl

Großfuhrwerksunternehmung Kontrahenten der Gemeinde Wien.
 Fernruf: Bureau Nr. 41-1-15, Grube, Verladestelle Kleingasse Nr. 43-7-99.
 Wien II/3, Wagramer Strasse Nr. 11.
 Sandlieferungen aus eigenen Gruben. Bestes Donausandmaterial
 geeignet für alle Beton- und Maurerarbeiten. — Donau-
 Riesel beliebiger Korngröße. 984

S. ELSTER WIEN, XIV., 1046

BAU von trockenen u. nassen Gasmessern, Elektromotoren, Dynamos, Gas-, Koch- u. Heizapparaten und Übernahme jedweder Lohnarbeit. Eigene Eisen- u. Metallgießerei, Dreherei, Schlosserei, Presserei, Schweisserei, Spenglerei und galvanische Anstalt.

FERNRUFE: 30-5-58, 31-2-30.

I. Chamotte-, Steinzeug-,
 Thonwaren- u. Porzellan-
 ziegel-Fabrik

S. Steiner

Wien, VII. Siebensterngasse 16
 Telephon Nr. 35076, 31208.

liefert: Glasierte Steinzeug-
 röhren, Wandfliesen-, Fuß-
 boden- und Trottoir-Platten,
 Schamotte- und Klinkerziegel,
 Schamotte-Mörtel;

ferner: Ausführungen von Wand-
 verkleidungen, Fußboden-Pflaste-
 rungen und komplette Kanali-
 sierungsanlagen. 1336

KARL SCHUHMAN

Zinkornamentenfabrik und Bauspenglerei

Wien, VIII., Josefstädter Str. 55/59

Fernsprecher 22-3-43. 1338 Postsparkassenkonto Nr. 20.251.

KUNSTSTEINSTUFEN BETONROHRE :-: BETONPFOSTEN 1337

„Austria“ Kunststein- und Zementwarenfabrik
 Gesellschaft m. b. H.

Bureau: Wien, I., Wildpretmarkt 2. Tel. 67-5-60 Serie
 Fabrik: GERASDORF, Nied.-Oesterr., a. d. Staatsbahn.

Eisenkonstruktionswerkstätte, Bau- und
 Kunstschlosserei, Bauspenglerei

LEOPOLD KOPRIWA & SOHN Ges. m. b. H. 1033

Wien, X., Favoritenstr. 217. :: Int. Fernspr. 54-2-19.

Ausführung aller Eisenkonstruktionen, Schlosser-, Beschlag-
 und Spenglerarbeiten. :-: Spezialerzeugung: Stiegenanlagen,
 Wendeltreppen PROFIL „RUNDUM“.

Pluto Stoker Company

K. & F. Weiss 1056

Fernsprecher 3880. Wien, III/4, Fasangasse 3.

Verfeuerung minderwertiger und geringwertiger Brennstoffe auf dem PLUTO STOKER.

Vollkommen mechanischer und technisch-rauchloser Betrieb.

Unterwind- und Saugzuganlagen.

Gemeinde Wien Städtische Versicherungs-Anstalt

Feuer- und Einbruchversicherung
 Unfall- u. Haftpflichtversicherung
 Lebens- und Rentenversicherung
 = Auto-Casco-Versicherung =
 = Glasbruchversicherung =

Direktion: Wien, I., Tuchlauben Nr. 8

Telephon Nr. 67-401, 67-2-72

1177

Filialen in Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Linz, Salzburg

Stab- und Fassonisen
 Träger und U-Eisen
 Betonrundisen
 Bandisen
 Fein- und Grobbleche, schwarz
 Feldbahnschienen, neu od. gebraucht

Vollbahnschienen, neu u. gebraucht
 Kleinmaterial für Gleisbau
 Muldenkippenwagen
 Plateauwagen
 Kastenwagen etc. etc.
 Bauwerkzeuge, Oberbauwerkzeuge

Liefere prompt ab Lager

1181

Brüder Mahler & Co.

Wien, VI., Dreihufeisengasse 9. — Tel. 22-51, 83-94.

Adler Schreibmaschinen

22 verschiedene Modelle mit ein-
 facher und doppelter Umschaltung.

1188

Reiseschreibmaschinen.

GENERALVERTRIEB:

Wien, IX. Bez., Althanstraße Nr. 45. — Telephon: 11-3-92.

Gatter-, Kreis-, Band-, Metall- und Zug- Sägeblätter

Messer und Federn für technische Zwecke,
 Spiralbohrer, Werkzeuge etc. etc.

1246

STAHLWARENFABRIK WENDER & CO.

Zentralbüro: Wien, VI., Gumpendorfer Str. 5 a. — Tel. 80-87.

Eisenkonstruktionen jeder Art.
 Spezialität: Kittlose Glasdächer, Eternittüren.

1301

August Filzamer

Wien, 10. Bezirk, Erlachgasse Nr. 149. Telephon Nr. 50-1-55.

Älteste Spezialfabrik für moderne Wäscherei-Einrichtungen

Gärdtner & Knopp

Tel. 37-3-62 XIII., Linzer Straße 3-10 Tel. 87-3-62

Einrichtungen für Großküchen, Kellereien, Desinfektionsanstalten etc.

1309

Bau-Unternehmung Brüder Redlich & Berger

Projektierung u. Ausführung aller Hoch- u. Tiefbauten, Straßen-,
 Eisenbahn- und Tunnelbauten, Industriebauten, Wasserkraft-
 anlagen und Stollenbauten, Wasserleitungen und Flußregulie-
 rungen, Druckluftgründungen, Brücken- und Eisenbetonbauten.

Wien VII., Lerchenfelder Strasse Nr. 131-133

Fernsprecher 39-0-01, 38-1-80 und 34-4-52. Gegründet 1878.

VILLEROY & BOCH

Wand- u. Fussbodenplatten

Fabriken in Mettlach, Merzig,
Lübeck, Dresden, Deutsch-Lissa

FABRIKSLAGER:
Wien, IX., Porzellang. 45

1187

Schneiden Sie mit
flüssigen Brennstoffen!

Dann erzielen Sie **feilenweiche** Schnitt-
messerscharfe und flächen!
Schweiß- und Schneideanlagen für reine,
flüssige Brennstoffe aller Art (Benzin,
Benzol usw.), schweißt, schneidet, lötet!
Wichtig für Installations- und Montage-
arbeiten!

Alle Apparate u. Armaturen
für die autogene Metallbearbeitung

1072

Gelöstes Azetylen (Dissousgas), Sauerstoff,
Wasserstoff, Stickstoff, hochwertig, für
Einlagerungszwecke, Azetylen-Entwickler
(System „Sirius“), Schweißbrenner,
Schneidebrenner (Patent 49.421), Reduzier-
ventile, Schweißdraht, Schweißpulver,
Gußstäbe f. d. Graugußschweißverfahren
nach Patent 46.589, Stahlflaschen, Flaschen-
ventile, Präparation von Stahlflaschen
für Dissousgas

Bau von Erzeugungsanlagen

für gelöstes Azetylen (Dissousgas), Sauer-
stoff, Stickstoff, Wasserstoff usw.

Hydroxygen-Gesellschaft

m. b. H.

Zentralbureau: Wien, IV., Gußhausstraße 20.
Telephon Nr. 50-3-68 und 58-2-58.

„TEERAG“

WIEN, III, MARXERGASSE 25

FERNRUF: 495, 16-02 und 94-02.

Sämtliche Teerprodukte, sowie Dachdeckungs- und
Isolierungsmaterial aller Art, Russe, Asphalte etc.

Spezial-Dachpappe, Ruberoid

EIGENE BAUABTEILUNG:

„ASDAG“

FERNRUF: 17-34.

1184

Asphaltierungen, Dachdeckungen u. Holzstöckelpflasterungen.

Berndorfer Metallwarenfabrik

ARTHUR KRUPP A.-G.,

Berndorf, Nied.-Öst.

Eigene Niederlagen in Wien:

I., Wollzeile 12, I., Graben 12
VI., Mariahilfer Strasse 19/21

Rein-Nickel-, Kupfer- und Aluminium- Kochgeschirre

1198

FEUER-
UND
EXPLOSIONSSICHERE
BENZIN
LAGERUNGEN
BENÖTIGEN
KEIN SCHUTZGAS
SIND DAHER
PRAKTISCH
KOSTENLOS
IM BETRIEBE



Dabeg

MASCHINENFABRIKS-A.G.
WIEN, VI., WALLG. 39 TEL. 94.97



H. Sartorius Nachf.
Gesellschaft m. b. H.
Wien S., Laudongasse 12
Telephon Nr. 27-1-78 und 27-1-79

*
Große
Lagerbestände
*

Werkzeugmaschinen und
Werkstätteneinrichtungen

1152



Oesterr. Dynamowerke A.-G.

Fabrik: Wien, X. Neilreichgasse 141. Telephone 59-0-29, 52-1-08
Zentralbüro: Wien, I. Schottenring 14. Telephone 62-4-19, 68-0-38
Serienherstellung von Gleichstrommaschinen, Drehstrommotoren,
Transformatoren. Einrichtung, Lieferung und Montage kompletter
elektrischer Antriebe für Industrie und Gewerbe. Angebote und
Projekte kostenlos.

1249

Asphaltierungen u. Isolierungen, Dachdeckungen

mit Teerpappe, teerfreier Dauerdachpappe „Haumanit“ wie nach Holzzement-
u. Preßkiesystem, übernimmt alle einschlägigen Produkte in erstklassiger
Güte, erzeugt u. liefert die Kontrahentin der Gemeinde Wien

C. Haumann's Witwe & Söhne, Ges. m. b. H., Wien.

Gegründet 1858. 1298
Bureau: IX., Währinger Gürtel 120 Fernruf 11-5-84
Fabrik: XXI., Leopoldauer Strasse 171 Fernruf 98-4-33

Wiener Patent-Gerüst-
Fabrik und Leihanstalt

Hermann Heiland

XIX., Muthgasse 54. 1334
Telephone: 93-1-18, 93-2-06.

Leitgerüste,
Reformbau-
gerüste.

„Brunsviga“ die altbewährte deutsche
Rechenmaschine

„Mercedes-Euklid“ die einzige selbsttätig
arbeitende Rechenmaschine

„Dalton“ die amerikanische selbstschreibende
Addiermaschine mit nur 10 Tasten

GENERALVERTRIEB 1231

L. & G. HALPHEN

Telephon 267 Wien, VI., Küstergasse 6 Telephon 267



J. M. VOITH ST. PÖLTEN
Maschinenfabrik und Eisengiesserei
Bureau: Wien, IV., Argentinierstr. 24

WASSER-TURBINEN
PRÄZ. REGULATOREN
KOMPL. TRANSMISSIONEN

SÄMTLICHE MASCHINEN FÜR 1217
HOLZSCHLEIFEREIEN, ZELLULOSE- UND
PAPIERFABRIKEN

Farben 1049
Tuschen
Tinten
Schreibbänder
Kohlenpapier
Stempelpapier

„Pelikan“

Die Qualitätsmarke!

Alleiniger
Fabrikant: **Günther Wagner, Wien X/1**

„BAHN-INDUSTRIE“

Aktienges. für Bahn- und Industriebedarf, Fernsprecher Nr. 58-5-79 und 58-5-80
Wien, IV., Lothringerstr. Nr. 2 Drahtanschrift: „Bahnindustrie“

Schienen / Weichen / Drehscheiben / Mulden-
kipper / Trucks / Waggons / Lokomotiven
kompl. Bahnanlagen / Eisen / Bleche u. Drahtseile

1011



1000

Tägliche Bilanz mit Burroughs auto-
matischen Buchhaltungs-
maschinen, Lohnlisten-
maschinen etc.

Die Burroughs autom. Maschinen werden für jeden
Betrieb unentbehrlich u. sollten in keinem Bureau fehlen.

PROSPEKTE KOSTENLOS.

Glogowski & Co., Wien, I., Franz Josefs-Kai 15.

Baubedarfs-Gesellschaft m. b. H.

Eigene Zementziegel- und Plattenerzeugung **Generalvertretung der**
Voltscher Bauplatte Portland-, Roman-, Pazement, Mauer- und
Dachziegel, Dachpappe, Dachpappenstifte, Betonrundeisen, Bauholz

Zentralbüro: Wien I., Babenbergerstr. 5 Tel. 2530, 6244, 7287, 8045,
8573, int. 1482. Detaillager: IX., Bahnhof Michelbeuern, IX., Franz
Josefsbahn. Transitlager: XXI., Seheydg. (Strebersdorf) Tel. 98436
1296

N. Bella & Nefte

Wien, XV., Mariahilfer Gürtel 39/41. - Tel. 80-5-80 Serie.
Graz: Grillparzerstraße 27. Wels: Schubertstraße 18.

1327

**DEUTSCHE KERAMIK-
GESELLSCHAFT M. B. H.**

WIEN, I., JOHANNESGASSE 16

TELEPHON 72-0-13, 72-0-14

Werk: Furth b. Krems, Tel. Furth Nr. 23.

Erzeugt: Fussboden- u. Trottoirplatten, glasierte
Wandfliesen, Steinzeugrohre u. Kaminaufsätze.

Ausführung von kompletten Fussbodenbelägen,
Wandverkleidungen und Kanalisationsanlagen.

1241